



# Sammlung Theaterzettel

**Faust**

**Schuster, Hans**

**1898-03-31**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 31. März 1898.

70. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudirt:

# FAUST.

Tragödie von Goethe.

## I. Theil. Erster Abend.

In einem Vorspiel und 5 Aufzügen. Die zur Verwendung kommende Musik ist von Lindpaintner und Lassen.  
Neu in Scene gesetzt vom Intendanten. Regisseur: Herr Jacobi. Dirigent: Herr Orchesterdirektor Schuster.

### Personen:

Theaterdichter	Herr Ernst.	Erstes	Dienstmädchen	Frl. Schelly.
Direktor	Herr Tietsch.	Zweites		Frl. Fries.
Lustige Person	Herr Kölert.	Erster	Schüler	Herr Weger.
Raphael	Frau Hesse-Berg.	Zweiter		Herr Rittig.
Gabriel	Frl. Kaden.	Erster	Bürger	Herr Eichrodt.
Michael	Frl. Wardon.	Zweiter		Herr Langhammer.
Der Herr		Ein Bettler		Herr Döring.
Mephistopheles	Herr Kaiser.	Ein Bauer.		Herr Rüdiger.
Faust	Herr Porth.	Eine Bäuerin		Frl. Wagner.
Der Erdgeist	Herr Godek.	Eine Alte		Frl. Wenzlawski.
Wagner, Faust's Famulus	Herr Jacobi.	Erstes	Bürgermädchen	Frl. Weyer.
Ein Schüler	Herr Lösch.	Zweites		Frl. Kremer.
Frosch,	Herr Tietsch.	Ein alter Bauer.		Herr Starke I.
Brander,	Herr Marx.	Hege		Frau De Sant.
Siebel,	Herr Feinder.	Meerkater		Emma Gröbner.
Altmeyer,	Herr Hildebrandt.			
Erster	Herr Welde.			
Zweiter	Herr Schilling II.			
Dritter	Herr Semes.			

Engel. Erscheinungen. Soldaten. Volk. Hegen.

Der Entwurf sämtlicher neuen Dekorationen, sowie die Einrichtung der Maschinerie und Beleuchtung von Herrn Direktor Auer.

**Ausführung:** „Faust's Studirzimmer“: Herrn Professor Lüttkemeyer in Coburg. „Vor dem Thor“ und „Hegentüch“: Herr Hoftheatermaler Kemler, hier.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem ersten Akt 15 Minuten, nach dem dritten Akt 20 Minuten Pause.

Krank: Herr Knapp.

### Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		<b>Loge II. Rangs 1. Reihe</b>		Mt. 3.— per Platz
Loge II. Rangs	Mt. 2.— per Platz	2. u. 3. Reihe		2.50
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		Loge III. Rangs, 1. Reihe		2.—
Reserveloge I. Rangs, 1. Reihe	5.—	2. u. 3. Reihe		1.20
2. 3. u. 4. Reihe	4.50	Sperrsitg im I. Parquet		3.50
Reserveloge II. Rangs, 2. u. 3. Reihe	3.—	Sperrsitg im II. Parquet		2.50
Reserveloge III. Rangs, 2. u. 3. Reihe	1.50	Stehplatz im Parquet		2.50
Loge I. Rangs, 2. u. 3. Reihe	4.—	Parterre		1.50
		Gallerieloge		—80
		Gallerie		—40

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst kurz vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerklungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gutenberg) Hauptstr. 122.